

Sparsam, der Dicke

Beitrag von „coala“ vom 10. August 2024 um 14:50

Servus Chris,

wenn du auf 100 km schon 21,1 kwh an elektrischer Energie brauchst, dann wundert mich deine Verblüffung über die vermeintliche Sparsamkeit, denn es kommen obendrein auch noch 2,3 l Benzin pro 100 gefahrene Kilometer oben drauf.

Diese Aufteilung ergibt sich ja auch nur, wenn du ständig kurze Strecken fährst und das Fahrzeug dann immer schön konsequent an der Steckdose nachlädst. Sieht man ja schön auch an den 44 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit.

Dieses persönliche Szenario ist wohl für die meisten Durchschnittsfahrer in dieser Fahrzeugklasse eher wenig realistisch. Lädst du öffentlich nach, dann kommst du aktuell in etwa auf EUR 14,70 auf 100 km/h Strom und Sprit zusammen gerechnet. Selbst mit ständigem Nachladen. Da ist ein CR V6 TDI auch nicht teurer in den Verbrauchskosten, eher im Gegenteil.

Und nun würde ich gerne mal einen echten Verbrauch sehen, wenn du von München nach Düsseldorf oder von Nürnberg auf den Kaunertaler Gletscher fährst und nicht jeden Tag 15 km ins Büro oder zum Bäcker und zurück, danach gleich wieder an die Steckdose. Gibt ja auch Leute, m. E. der größere Anteil, welcher mit einem Fahrzeug wie dem Touareg, der ja eher ein Langstreckenfahrzeug ist, auch völlig andere Fahrprofile haben.

Dass was wir hier sehen, das ist in etwa (für den Großteil der Nutzer) ein ebenso unrealistisches Szenario wie es eben der besagte Prüfzyklus auch ist. Oder häng dir mal einen Wohnwagen hinten an den Haken und lege dann 600 km auf der AB zurück.

Nicht falsch verstehen, für dein Fahrprofil mag das schon passen, aber wir wollen hier ja auch keine, für viele eben unrealistischen Szenarien, als allgemein anzunehmende Verbrauchs- und Betriebskosten in allen Lebenslagen hinstellen. Ich kenne das Fahrzeug aus eigener Erfahrung und weiß sehr genau, was das Ding auf längeren Strecken real verbraucht, von forcierter Fahrweise wollen wir noch gar nicht reden.

Grüße

Robert